

EINLADUNG

im Rahmen der

VORTRAGSREIHE

“VIELFALT DER RECHTSPSYCHOLOGIE - PUTTING SCIENCE INTO PRACTICE”

Was ist eigentlich ein Psychopath? – Mythos und Realität

Prof. Dr. Andreas Mokros

(FernUniversität Hagen)

7.11.2019

19 Uhr – 20.30 Uhr

Hörsaal
Psychologische Hochschule Berlin (PHB)
Am Köllnischen Park 2
10179 Berlin

Die Veranstaltung ist **öffentlich** und **kostenfrei**.

Rektor

Prof. Dr. Siegfried Preiser

Geschäftsführer

Dr. Günter Koch

Psychologische Hochschule Berlin gGmbH

Am Köllnischen Park 2, 10179 Berlin

Tel.: +49(0)30/ 20 91 66 – 201

Fax: +49(0)30/ 20 91 66 – 17 www.psychologische-hochschule.de kontakt@psychologische-hochschule.de

Hintergrund:

Der Begriff "Psychopath" gilt im allgemeinen Sprachgebrauch als abwertend. In Filmen und Romanen erfreut sich der Psychopath dennoch großer Beliebtheit: Als Bösewicht, der in seiner Kälte, Grausamkeit, Cleverness und mit manipulativem Geschick Gegenspieler der Guten ist. Dabei war der Begriff ursprünglich in Fachkreisen ein Sammelbegriff für all das, was wir heute als Persönlichkeitsstörungen bezeichnen.

Ziel des Vortrags ist, den Mythos von der Realität zu trennen. Aktuelle Konzeptualisierungen von Psychopathie werden vorgestellt. Dabei wird einerseits auf die extreme Form (als Variante der Antisozialen Persönlichkeitsstörung) eingegangen, andererseits auf subklinische Ausprägungen im Sinne der Dunklen Tetrad der Persönlichkeit. In diesem Zusammenhang wird auch das Konzept der sogenannten "erfolgreichen Psychopathen" erörtert. Ferner werden aktuelle Befunde zur Behandelbarkeit von hochgradig psychopathischen Straftätern referiert. Abschließend werden empirische Befunde zur Verarbeitung emotionaler Stimuli im Hinblick auf Psychopathie erläutert.

Über Prof. Dr. Andreas Mokros

- Studium der Psychologie an der Ruhr-Universität Bochum und der University of Liverpool
- 2004-2011 Wissenschaftlicher Mitarbeiter (Forensische Psychiatrie der Universität Regensburg); Stationspsychologe am Bezirksklinikum Regensburg
- 2007 Promotion (Dr. phil) an der Uni Regensburg
- 2011-2017 Qualitäts- und Forschungsbeauftragter, Klinik für Forensische Psychiatrie der Psychiatrischen Universitätsklinik Zürich, Schweiz
- 2013 Habilitation an der Uni Regensburg
- Fachpsychologe für Rechtspsychologie und Supervisor (BDP/DGPs, SGRP)
- Seit 2017 Professor an der FernUni Hagen (Persönlichkeits-, Rechtspsychologie & Diagnostik)
- Erstautor der deutschen Version der "Hare Psychopathy Checklist-Revised" (PCL-R).



Foto: FernUniversität in Hagen/Hardy Welsch